

Wil als goldener Verkehrsknoten

Neben Renens ist gestern auch Wil zu einem Goldenen Verkehrsknoten ausgezeichnet worden – vor allem wegen der Bevorzugung des Langsamverkehrs.

WIL. Der Preis «Goldener Verkehrsknoten» wurde gestern zum fünften Mal von PostAuto Schweiz und dem Verband öffentlicher Verkehr verliehen. Die Mitglieder der Fachjury prüften insgesamt 28 preiswürdige Verkehrsknoten. Neben dem eigentlichen Angebot eines Verkehrsknotens – Anzahl, Art und Takt der Verbindungen – beurteilte die Jury vor allem die

Verbesserung der Situation des Langsamverkehrs. Dazu zählen das Wegnetz im Nahbereich sowie die Massnahmen zur Sicherheit von Fussgängern und Velofahrern. Der Verkehrsknoten Wil wurde zum Sieger gewählt und überzeugte die Jury in den Themenfeldern Verkehr, Raumentwicklung und Prozess. Insbesondere für den Langsamverkehr seien

über Jahre hinweg annähernd optimale Bedingungen geschaffen worden. Sichere und direkte Wege für den Langsamverkehr führten von wichtigen Orten in der Stadt zum Bahnhof. Dadurch verlagerte sich der Verkehr in Wil auf das Velo. Das Vorgehen der Stadtbehörden zur Aufwertung des Bahnhofs für alle Verkehrsteilnehmer beurteilte die Jury als beispielhaft. (pd)